

2019

# Bat Befehl ZSO Bachtel



Bataillonskommandant  
Oberstlt Markus Wanner  
1.1.2019

## Inhalt

<b>Allgemeiner Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2019 .....</b>	<b>4</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>1.1 Zweck .....</b>	<b>4</b>
<b>1.2 Grundlagen .....</b>	<b>4</b>
<b>1.3 Ausgangslage und Auflagen 2019 .....</b>	<b>4</b>
<b>2 Orientierung .....</b>	<b>4</b>
<b>2.1 Gliederung .....</b>	<b>4</b>
<b>2.2 Daten .....</b>	<b>5</b>
<b>2.3 Geltungsbereich .....</b>	<b>5</b>
<b>2.4 Arbeitsplan/Tagesbefehl Stufe Bat .....</b>	<b>5</b>
2.4.1 Arbeitsplan der Kp .....	5
<b>2.5 Standorte .....</b>	<b>5</b>
<b>2.6 Schwerpunkte .....</b>	<b>6</b>
2.6.1 KVK Of/Uof .....	6
2.6.2 WK-Woche „Sommer“ .....	6
2.6.3 WK-Woche „Herbst“ .....	6
<b>2.7 Einrücken .....</b>	<b>6</b>
2.7.1 Einrücken Spezial Detachements .....	6
2.7.2 Einrücken Sommer .....	7
2.7.3 Einrücken Herbst .....	7
<b>2.8 Entlassung Sommer und Herbst .....</b>	<b>7</b>
<b>3 Führungsgrundsätze .....</b>	<b>7</b>
<b>4 Ausbildung .....</b>	<b>9</b>
<b>4.1 Allgemeines .....</b>	<b>9</b>
<b>4.2 Grundsätze der Ausbildung: .....</b>	<b>9</b>
<b>4.3 Ausbildungsverantwortung .....</b>	<b>10</b>
4.3.1 Der Bat Kdt .....	10
4.3.2 Der Kp Kdt .....	10
4.3.3 Der Zfhr / Abschnittschef .....	10
4.3.4 Der Uof .....	10
4.3.5 Die AdZS .....	10
4.3.6 Kaderausbildung .....	10
4.3.7 Kaderausbildung während dem KVK/WK .....	10
<b>4.4 Ausbildungsmethodik .....</b>	<b>11</b>
4.4.1 Allgemeines .....	11
4.4.2 Arbeitsvorbereitung (AVOR) durch die Kader .....	11
<b>4.5 Ausbildungskontrolle Stufe Kompanie .....</b>	<b>11</b>
4.5.1 Zugführerbuch .....	11
<b>5 Zivilschutz-Grundkenntnisse .....</b>	<b>11</b>
<b>5.1 Für alle gelten folgende (stufengerechte) Zivilschutz-Grundkenntnisse: .....</b>	<b>11</b>
<b>5.2 Formelle Ausbildung – sichtbarer Ausdruck innerer Disziplin .....</b>	<b>12</b>
<b>5.3 Ausbildung unter besonderen Verhältnissen .....</b>	<b>12</b>
<b>5.4 Sanitätsdienst für Nichtsanitäter .....</b>	<b>12</b>

<b>6</b>	<b>Zielsetzungen und Schwergewicht des Bataillonskommandos .....</b>	<b>12</b>
<b>6.1</b>	<b>Zielsetzung .....</b>	<b>12</b>
6.1.1	Schwergewicht für 2019 .....	12
6.1.2	Schwergewicht für 2020 .....	12
6.1.3	Schwergewicht für 2021 .....	12
6.1.4	Schwergewicht für 2022 .....	12
6.1.5	Schwergewicht für 2023 .....	12
<b>6.2</b>	<b>Zielsetzung für die Kader .....</b>	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Pflichtenhefter .....</b>	<b>13</b>
<b>7.1</b>	<b>Aufgaben des Stabes .....</b>	<b>13</b>
<b>7.2</b>	<b>Führung Stab Bat / Controlling Bat .....</b>	<b>13</b>
<b>8</b>	<b>Aufträge ZSO Bachtel Bat Allgemein .....</b>	<b>13</b>
<b>8.1</b>	<b>Hauptauftrag .....</b>	<b>13</b>
<b>8.2</b>	<b>Aufträge an alle Kp der ZSO Bachtel .....</b>	<b>13</b>
<b>8.3</b>	<b>Auftrag Detachement Verwaltungstrophy .....</b>	<b>13</b>
<b>8.4</b>	<b>Auftrag Detachement Sunnegarte .....</b>	<b>14</b>
<b>8.5</b>	<b>Auftrag Stabskp .....</b>	<b>14</b>
<b>8.6</b>	<b>Auftrag Log Kp .....</b>	<b>14</b>
8.6.1	Auftrag Log Kp, Fahrer .....	14
8.6.2	Auftrag Log Kp, RVG .....	14
8.6.3	Auftrag Log Kp, Anlagen .....	14
<b>9</b>	<b>Aufträge ZSO Bachtel Bat SOMMER .....</b>	<b>15</b>
<b>9.1</b>	<b>Auftrag Kp 1 WK .....</b>	<b>15</b>
9.1.1	Auftrag Log Kp, Anlagendienst .....	15
<b>10</b>	<b>Aufträge ZSO Bachtel Bat HERBST .....</b>	<b>15</b>
<b>10.1</b>	<b>Auftrag Kp 2 WK .....</b>	<b>15</b>
<b>11</b>	<b>Aufträge ZSO Bachtel Sunnegarte .....</b>	<b>16</b>
<b>11.1</b>	<b>Auftrag Kp 1 .....</b>	<b>16</b>
<b>12</b>	<b>Organisation Eingangskontrolle .....</b>	<b>16</b>
<b>12.1</b>	<b>Eingangskontrolle .....</b>	<b>16</b>
<b>13</b>	<b>Beurteilung / Qualifikation / Kursanmeldungen AMZ .....</b>	<b>16</b>
<b>14</b>	<b>Dienstbetrieb .....</b>	<b>16</b>
<b>14.1</b>	<b>Tagesbefehl .....</b>	<b>16</b>
<b>15</b>	<b>Urlaube .....</b>	<b>17</b>
<b>15.1</b>	<b>Persönlicher Urlaub Of, höh Uof, Uof und Sdt (Urlaubsgesuche) .....</b>	<b>17</b>
<b>15.2</b>	<b>Urlaubskontrolle .....</b>	<b>17</b>
<b>16</b>	<b>Besuch von Gaststätten .....</b>	<b>17</b>
<b>17</b>	<b>Besetzung der KP .....</b>	<b>17</b>
<b>18</b>	<b>Rapporte .....</b>	<b>17</b>
<b>19</b>	<b>Verschiedenes .....</b>	<b>17</b>
<b>19.1</b>	<b>Disziplinarstrafsachen .....</b>	<b>17</b>
<b>19.2</b>	<b>Ausserordentliche Ereignisse .....</b>	<b>17</b>
<b>19.3</b>	<b>Sicherheit .....</b>	<b>18</b>
<b>19.4</b>	<b>Sicherheit von elektronischen Daten in „Cloud“ Speicher und Medien .....</b>	<b>18</b>

<b>19.5</b>	<b>Sicherheit Umgang mit Medien</b> .....	<b>18</b>
<b>20</b>	<b>Besondere Anlässe</b> .....	<b>18</b>
<b>20.1</b>	<b>Besuche</b> .....	<b>18</b>
<b>21</b>	<b>Dokumente/Kursberichte/ Cloud-Medien</b> .....	<b>18</b>
<b>21.1</b>	<b>KVK WK, Anlass Dossier Kp (Kp Kdt verantwortlich)</b> .....	<b>18</b>
<b>21.2</b>	<b>Kursberichte der Anlässe 2019</b> .....	<b>18</b>

"WK Jahr 2019"

## **Allgemeiner Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2019**

LK 1:50 000; BI 226, Rapperswil

### **1 Einleitung**

#### **1.1 Zweck**

Dieser Befehl regelt die Ausbildung der Einsätze zugunsten der Gemeinschaft und die Organisation der regulären KVK/WK des ZSO Bachtel Bataillon.

Dieser Befehl ist für alle in der ZSO Bachtel eingeteilten AdZS, sowie der zugewiesenen und Einsatzunterstellten AdZS verbindlich.

#### **1.2 Grundlagen**

- Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz, (Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz, BZG) SR 520.1
- Verordnung über den Zivilschutz, (Zivilschutzverordnung, ZSV) SR 520.11
- Verordnung über Einsätze des Zivilschutzes zugunsten der Gemeinschaft, (VEZG) SR 520.14
- Bevölkerungsschutzgesetz (BSG) Kanton Zürich 520
- Zivilschutzgesetz (ZSG) Kanton Zürich 522
- Kantonale Zivilschutzverordnung (KZV) Kanton Zürich 522.1
- Vollzug der Verordnung über Einsätze des Zivilschutzes zugunsten der Gemeinschaft (VEZG; SR 520.14) im Kanton Zürich
- Dienstreglement der ZSO Bachtel
- Spesenreglement der ZSO Bachtel

#### **1.3 Ausgangslage und Auflagen 2019**

Die Aufträge der ZSO Bachtel umfassen jeweils im Verbandsgebiet:

KVK Anlagenunterhalt, Sirenentest, Bat Rapport 1, Bat Befehlsausgabe Kp Kdt, EzGG KVK, KVK/ WK 1 / 2 Of-Uof, EzGG VVT, KVK WK 01 „Sommer“, Mat WK „Sommer“, KVK WK 02 „Herbst“, Mat WK „Herbst“, Bat Rap 02, EzGG Umzug Altersheim Sunnegarten Bubikon, Jahresschlussrapport.

### **2 Orientierung**

#### **2.1 Gliederung**

ZSO Bachtel bestehend aus:

Bat Kommando  
Bat Stab  
Stabs Kp  
Einsatz Kp 1  
Einsatz Kp 2  
Log Kp  
Festangestellte

## 2.2 Daten

Die Daten sind Eckdaten, welche alle Anlässe umfassen, an welchen die Kp 1 und 2 beteiligt sind.

Anlass	Von	Bis
KVK Anlageunterhalt 2019	01.02.2019	01.02.2019
Sirenentest 2019	06.02.2019	06.02.2019
Bat Rapport 01-19	08.02.2019	08.02.2019
Anlageunterhalt klein 01-19	28.02.2019	01.03.2019
Bat Befehlsausgabe Kp Kdt 01-19	15.03.2019	15.03.2019
EZG KVK 2019	10.04.2019	10.04.2019
KVK WK 1 / 2 Of-Uof	11.04.2019	12.04.2019
EZG VVT 2019 KVK Bat	03.06.2019	04.06.2019
VVT 2019	05.06.2019	07.06.2019
Anlageunterhalt gross 02-19	11.06.2019	14.06.2019
KVK WK 01-2019	20.06.2019	21.06.2019
WK 01-2019	24.06.2019	28.06.2019
Mat WK 01-2019	01.07.2019	02.07.2019
Anlageunterhalt klein 03-19	29.08.2019	30.08.2019
KVK WK 02-2019	05.09.2019	06.09.2019
WK 02-2019	09.09.2019	13.09.2019
Mat WK 02-19	16.09.2019	20.09.2019
Befehlsgebungsdrill Bat Kdo, Bat Stab und Kp Kdt	25.10.2019	26.10.2019
Bat Rapport 02-19	31.10.2019	01.11.2019
Anlageunterhalt klein 04-19	07.11.2019	08.11.2019
Umzug Sunnegarte	18.11.2019	29.11.2019
Jahresschluss-Rapport 2019	13.12.2019	13.12.2019
<b>Fakultativ für Offiziere und geladene Gäste:</b>		
Mitarbeiterausflug inkl. ZS Kdt und SiKo-Präsi	24.05.2019	24.05.2019
Grillabend für Offiziere	23.08.2019	23.08.2019

## 2.3 Geltungsbereich

Dieser Befehl gilt für die unter Punkt 2.2 Daten genannten Anlässe der ZSO Bachtel. Falls es Detachements gibt, welche ausserhalb der genannten Anlässe und Daten der ZSO Bachtel ihren Dienst zu absolvieren haben, ist der Kp Kdt der jeweiligen Detachements in Absprache mit dem Bat Kdt für deren Einsatz und Aufgebot verantwortlich.

## 2.4 Arbeitsplan/Tagesbefehl Stufe Bat

Die Arbeitspläne sind verbindlich. Änderungen bedürfen der Rücksprache mit dem Kdt ZSO Bachtel. In definitiver Fassung wird er vor dem Rekognoszieren EZG abgegeben.

Für den KVK werden Tagesbefehle, erstellt durch den Bat Kdt, abgegeben. Die Tagesbefehle der Kp werden ab erstem WK Tag durch den Kp Kdt erstellt. Sie sind Führungsmittel des Einh Kdt. Sie sind deshalb lagegerecht und aktuell zu verfassen.

### 2.4.1 Arbeitsplan der Kp

Die **Kp- und Detachements-Arbeitspläne (Picasso)** sind gem. Terminliste zu erstellen. Es sind neben Thema, Zielsetzungen, Art der Ausbildung, Einsatzarbeitsplätze, Ausbildungsverantwortung, die effektiven Arbeitszeiten auf den vorgesehenen Arbeitsplätzen (inkl. Vs) auch die Kp und Zfhr Rapporte und die durchzuführenden Kontrollen ersichtlich (auch auf den Tagesbefehlen).

## 2.5 Standorte

Einheit	KVK Of/Uof	WK	Demob
Stab Bat	Rüti, Schwarz	Rüti, Schwarz	Rüti, Schwarz
Stabs Kp	KP Schwarz	KP Schwarz	KP Schwarz

Kp 1	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf
Kp 2	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf
Log Kp	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf

## 2.6 Schwerpunkte

### 2.6.1 KVK Of/Uof

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" Stufe Bat
- Kaderausbildung Kp Kdt, Zfhr und Uof
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- FGA in den Bereichen „neues Einsatzmaterial“ und „altem Einsatzmaterial“
- AVOR Einrückungsorganisation
- AVOR Formelle Ausbildung
- AVOR Stufe Kp, Arbeitsplatzplanung
- AVOR Stabsarbeitsprozesse

### 2.6.2 WK-Woche „Sommer“

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" aller AdZS
- Einsatzmittelausbildung auf den Arbeitsplätzen
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- Führung KP und WK Organisation
- LAFIS auf allen Stufen
- Fertigstellung der Arbeitsplätze und Auftragsarbeiten
- Einarbeitung des Detachements Sunnegarte mit der Lokalität

### 2.6.3 WK-Woche „Herbst“

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" aller AdZS
- Einsatzmittelausbildung auf den Arbeitsplätzen
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- Führung KP und WK Organisation
- LAFIS auf allen Stufen
- Fertigstellung der Arbeitsplätze und Auftragsarbeiten
- Einarbeitung des Detachements Sunnegarte mit der Lokalität

## 2.7 Einrücken

### 2.7.1 Einrücken Spezial Detachements

	Detachment	Tag, Datum	Zeit	Ort
<b>KVK Anlagenunterhalt Sirentest</b>	Anl Uof, Matw Angest, Kdo	01.02.2019	0700	OKP Schwarz
	C Tm / C Lage, FU, Kdo	06.02.2019	0700	OKP Schwarz
<b>Anlagenunterhalt klein 01-19</b>	Anlagegruppe RDB	28.02.2019	0700	OKP Schwarz Eisweiher
	Anlagegruppe BH	01.03.2019	0700	
<b>Bat Rapport 01-19</b>	Bat Stab und Kdo		0700	
<b>EzGG KVK</b>	VVT und Sunnegarte	10.04.2019	0700	
<b>KVK/WK 1 / 2 Of Uof</b>	Kdo Bat Stab Of höh Uof Uof	11.04.2019 - 12.04.2019	0700	OKP Schwarz
<b>KVK VVT</b>	Det EzGG VVT	03.06.2019 – 04.06.2019	0700	OKP Schwarz
<b>VVT</b>	Det EzGG VVT	05.06.2019 – 07.06.2019	0700	OKP Schwarz
<b>Anlagenunterhalt Gross 02-19</b>	Anlagengruppe BH	11.06. – 12.06.2019	0700	Eisweiher
	Ablagengruppe RDB	13.06. – 14.06.2019	0700	OKP Schwarz

**Allgemeiner Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2019**

<b>Anlagenunterhalt klein 03-19</b>	Anlagegruppe RBD	29.08.2019	0700	OKP Schwarz Eisweiher
	Anlagegruppe BH	30.08.2019	0700	
<b>Anlagenunterhalt klein 04-19</b>	Anlagegruppe BH	07.11.2019	0700	Eisweiher
	Anlagegruppe RDB	08.11.2019	0700	OKP Schwarz
<b>Umzug Sunnegarte</b>	EzGG Det Sunnegarte	18.11.2019 – 29.11.2019	Offen	Offen
<b>Jahresschlussrapport</b>	Alle Of, höh Uof, Spezielle Uof und Angehende Spez Kader	13.12.2019	Offen	Offen

**2.7.2 Einrücken Sommer**

	<b>Detachement</b>	<b>Tag, Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Ort</b>
<b>KWK Sommer:</b>	Stab, Kommando		0600	OKP Schwarz
	Kp Kdt		0600	OKP Schwarz
	Höh Uof Kp (E Fw / Four)		0700	OKP Schwarz
	Kp Dienstpersonal (Mat Det KWK)		0700	OKP Schwarz
	KVK Fhr Kp 1-4		0700	OKP Schwarz
	Of Kp 1-4		0700	OKP Schwarz
	Uof alle Kp		0700	OKP Schwarz
<b>WK Sommer:</b>	Alle KVK Detachemente		Gem Bf Kp Kdt	OKP Schwarz

**2.7.3 Einrücken Herbst**

	<b>Detachement</b>	<b>Tag, Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Ort</b>
<b>KWK Herbst:</b>	Stab, Kommando		0600	OKP Schwarz
	Kp Kdt		0600	OKP Schwarz
	Höh Uof Kp (E Fw / Four)		0700	OKP Schwarz
	Kp Dienstpersonal (Mat Det KWK)		0700	OKP Schwarz
	KVK Fhr Kp 1-4		0700	OKP Schwarz
	Of Kp 1-4		0700	OKP Schwarz
	Uof alle Kp		0700	OKP Schwarz
<b>WK Herbst</b>	Alle KVK Detachemente		Gem Bf Kp Kdt	OKP Schwarz

**2.8 Entlassung Sommer und Herbst**

	<b>Alle</b>	<b>Ca. 1700</b>	<b>WK Stao</b>
<b>KVK:</b>	Alle	Nach Arbeitsschluss und OK des Bat Kdt	WK Stao
<b>WK:</b>	Alle	Nach Arbeitsschluss und OK des Bat Kdt	WK Stao
<b>Mat Det</b>	Alle	Nach Arbeitsschluss und OK des Bat Kdt	WK Stao

**3 Führungsgrundsätze**

“Die Ausbildung in der ZSO Bachtel hat das Ziel, alle AdZS der Organisation auf den Einsatz im Katastrophenfall und auf die Bewältigung anderer Krisensituationen vorzubereiten.“

“Oberstes Ziel der Ausbildung in der ZSO Bachtel ist die Befähigung der einzelnen AdZS und der Verbände zur zeitgerechten, erfolgreichen Auftrags Erfüllung im Einsatzfall und in anderen Krisensituationen.“

Um im Einsatzfall bestehen zu können braucht es Führer/Kader, die ihre Tätigkeit als solche wahrnehmen. Die Führer müssen sich bewusst sein, dass eine Ausbildung oder ein Einsatz nur so gut ist wie deren Vorbereitung durch die Kader (KVK).

Ich will deshalb auf allen Stufen **Führer/Kader**:

- ⇒ die den Erfolg suchen;
- ⇒ die ihre Unterstellten mitreißen und stets Vorbild sind;
- ⇒ die Chancen wittern, Chancen schaffen und diese Chancen auch nutzen;
- ⇒ die im Einsatz von vorne führen, die “mir-nach-Typen“ sind.

- **Das Führen von Menschen ist nicht Begabung, sondern kann und muss erlernt werden.** Die den Kadern aller Stufen anvertraute Führungsaufgabe verpflichtet uns, ständig am eigenen Führungsstil zu arbeiten.
- **Vorbild**, Disziplin und fachliches Können sind die Voraussetzungen für den eigenen Führungserfolg.
- Die Truppe muss von Vorgesetzten jeder Stufe Fairness und Korrektheit erwarten können.
- Auf jeder Stufe muss zwischen Führer und Unterstellten ein echtes Vertrauensverhältnis entstehen. Kontrollen sind dabei nicht Ausdruck von Misstrauen, sondern dienen als notwendiges Führungsinstrument.
- Gegenüber der Truppe sind klare, korrekte und messbare Forderungen aufzustellen. Diese Forderungen müssen durch die Truppe auch erfüllt werden können. Der Kompromiss gegenüber der Truppe sollte eine Ausnahmeerscheinung sein.
- **Die persönliche Arbeitsvorbereitung bildet die Grundlage zum Erfolg.** Der Kaderunterricht ist ein wesentliches Führungselement jedes Kommandanten. Nur die Formulierung der Ziele genügt nicht. Das Erreichen der gestellten Forderungen muss jederzeit überprüfbar sein.
- **Jeder Arbeitstag ist sauber geplant und bis ins Details vorbereitet** (Kp Rapporte, Zfhr Rapporte auf den Arbeitsplätzen). Es muss intensiv und methodisch korrekt gearbeitet werden auf den Ausbildungsplätzen Das Schema **K(ommandieren)-K(ontrollieren)-K(orrigieren)-D(urchsetzen)** ist jederzeit anzuwenden.
- **Information** hilft Vertrauen schaffen. Die besten Resultate werden erreicht, wenn die Truppe sofort und permanent durch die Kader informiert werden. Die Information ist eine permanente Sorge und hat zielgerichtet zu erfolgen.
- **Verbindungen** sind entscheidend. Lücken sind mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu schliessen. Daher sind Verbindungen laufend von oben nach unten und von unten nach oben zu suchen.

- **Stellvertretungen** sind auf allen Stufen zu regeln und auch durchzusetzen.

## **4 Ausbildung**

### **4.1 Allgemeines**

In den Wiederholungskursen Art. 36 BZG geht es in erster Linie darum, so rasch als möglich die **operationelle Bereitschaft der ZSO Bachtel** zu erreichen. Als "operationell bereit" kann ein Stab und ein Verband dann betrachtet werden, wenn er unter den schwierigen Bedingungen des Einsatzes in seinen Aufgaben bestehen kann und wenn er befähigt ist, mit anderen Partnern wirkungsvoll zusammenzuarbeiten. Die so umschriebene operationelle Bereitschaft ist ihrerseits Ausgangspunkt und Basis für die einsatzbezogene Ausbildung (EBA).

Das **Schwergewicht der Ausbildung** im KVK/WK 2019 ist der Einsatz. Die Befehlsgebung auf Stufe Kader, sowie das Aufgebot im Ereignisfall und die Ausbildung der Kader für die Ereignisfallaufgebote.

Das Schwergewicht für die Ausbildung muss so auf der Kaderausbildung, den Arbeitsplätzen gesetzt werden, damit die Arbeitszeit und Auftragserfüllung, sowie die Ausbildungszeit möglichst effizient erfüllt werden kann. Der Einsatz soll ohne Probleme durchgeführt werden können.

Insbesondere wird im 2019 ein intensives Training des Führungsrhythmus auf allen Stufen abverlangt.

### **4.2 Grundsätze der Ausbildung:**

Es gelten die folgenden Grundsätze für die Ausbildung;

- Lernen ist aktives Handeln;
- Vom bekannten zum unbekanntem, vom einfachen zum schwierigen;
- In Teilschritten vorgehen;
  
- Selbstvertrauen ausstrahlen und Vertrauen schaffen;
- Ausbildung ist Erwachsenenbildung;
- vorangehen und gemeinsam das Ziel erreichen;
- Verantwortung übernehmen und Kompetenzen abgeben;
- Professionalität, hohe Effizienz, optimale Ressourcennutzung.

Die **Ausbildung muss geführt werden**. Das Ziel besteht darin, optimale, den Umständen entsprechend Ausbildungserfolge zu erreichen, ohne die Arbeitsintensität des Gros des Kaders und der Zivilschützer weiter zu belasten. Dies ist durch überlegte, kreative und optimale Organisation der Arbeitsplätze möglich.

Bei der Detailausbildung ist das **überwachte Selbsttraining** anzustreben. Das Controlling der Ausbildung ist einzuhalten und zu führen.

Die **Resultate sind lückenlos festzuhalten**.

**Ausbildung (wie auch Dienstbetrieb) orientiert sich am Gros und nicht am „Letzten“ oder am „Nachzügler“**. Diese sind individuell zu fördern und werden an das Gros der Kp herangeführt.

**Verschiedene Themen sind zu kombinieren**.

### **4.3 Ausbildungsverantwortung**

#### **4.3.1 Der Bat Kdt**

Der Bat Kdt führt das Bat ZSO Bachtel, bildet die Kp Kdt aus und mit Hilfe der Kp Kdt seine Einheiten.

#### **4.3.2 Der Kp Kdt**

Der Kp Kdt führt seine Einheit und bildet seine Züge aus!

Ich verlange, dass die Kp Kdt jede sich bietende Gelegenheit in **der Ausbildung/im Einsatz wahrnehmen**. Dabei ist eine Konzentration auf das Wesentliche unerlässlich. Der diesjährige WK bietet optimale Voraussetzungen, um die einzelnen Züge intensiv und gründlich zu schulen.

Die Auswertung der geleisteten Arbeit erfolgt durch den Kp Kdt am **täglichen Ausbildungsrapport / Kp, Bat Rapport**. Jeder, welcher an der Ausbildung teilnimmt, hat das Anrecht auf eine Beurteilung. Für die administrativen Belange der Kp-Führung sind die Kp Kdt Stv einzusetzen.

#### **4.3.3 Der Zfhr / Abschnittschef**

Der Zfhr / Abschnittschef führt seinen Zug und bildet die Gruppen aus!

Die Zfhr sind für die Arbeitsvorbereitung ihrer Uof verantwortlich. Jeder Zugsabschnitt ist mit den Uof im Gelände vorzubereiten. Die Zfhr haben sich an das Arbeits- und Auftragsprogramm des Kp Kdt zu halten. Der Kp Kdt befiehlt mit Auftragstaktik; das heisst nicht wie, sondern was zu erreichen ist.

Der Zfhr führt seine Ausbildungskontrolle nach den Weisungen des Kp Kdt. Er führt bei den Arbeitsposten täglich einen Rapport mit den externen Auftraggebern durch und erstattet dem Kp Kdt am täglichen Ausbildungsrapport Bericht.

#### **4.3.4 Der Uof**

Der Uof führt seine Gruppe und bildet seine Trupps auf dem Arbeitsplatz aus!

Die Uof sind das Rückgrat des Bat! Sie sind bei jeder Gelegenheit auf ihre Aufgabe als Ausbilder und Chef vorzubereiten. Durch klare Kompetenzregelung ist jedem Uof Verantwortung zu übertragen. Die Uof müssen aktiv an den Führungsaufgaben teilnehmen.

#### **4.3.5 Die AdZS**

Von den AdZS erwarte ich eine aktive Mitarbeit und Zusammenarbeit!

Der einzelne AdZS trägt mit seiner persönlichen Haltung, mit seiner Fairness und seiner Korrektheit zum Gelingen der Ausbildung und des Einsatzes bei. Sicheres Können an Material und einzelnen Geräten ist die Voraussetzung für das Gelingen und Bestehen der vorgesehenen Aufträge.

#### **4.3.6 Kaderausbildung**

Die Förderung und Weiterausbildung der Kader ist integrierter Bestandteil der Ausbildungsverantwortung. Jeder Kommandant kümmert sich periodisch persönlich um die Weiterausbildung der Kader.

#### **4.3.7 Kaderausbildung während dem KVK/WK**

Stab:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat
Kp Kdt:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat
Sub Of:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat und Kp Kdt
Uof:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat und Kp Kdt

## **4.4 Ausbildungsmethodik**

### **4.4.1 Allgemeines**

Jeder Ausbilder kennt die Grundregeln der "Ausbildungsmethodik" und kann diese in der Praxis anwenden.

### **4.4.2 Arbeitsvorbereitung (AVOR) durch die Kader**

Die AVOR erfolgt auf dem tatsächlichen Arbeitsplatz. **Zeitpunkt, Ort und Leitung sind auf dem Tagesbefehl ersichtlich** und in den Wochenarbeitsplänen eingeplant. Gleiches gilt für die Kaderausbildung der Sub Of unter der Leitung des Kp Kdt.

## **4.5 Ausbildungskontrolle Stufe Kompanie**

Die Ausbildungskontrolle wird auf Stufe Einheit geführt. Die Ausbildungskontrolle gibt:

1. auf den Einzelnen AdZS
2. auf die Gruppe/Detachment;
3. auf den Zug / Abschnitt;

bezogen **Auskunft** darüber, **wer/wann/welche Ausbildung/mit welchem Erfolg** absolviert hat. Die Ausbildungskontrolle gehört zu den Kommandoakten der Kp. Sie wird am Schluss des WK bereinigt, dem Bat Kdt vorgelegt und von diesem visiert.

Die Kp Kdt führen die Ausbildungskontrolle auf Stufe Einheit. Sie sind jederzeit in der Lage, über den Stand der Ausbildung im Verhältnis zu den Zielsetzungen Auskunft zu geben.

Der Kdt Stv der ZSO kontrolliert die Ausbildungskontrollen auf Stufe Einheit und fasst diese für den Kdt Bat zusammen.

### **4.5.1 Zugführerbuch**

Jeder Zfhr führt sein Zfhr Buch. Auf Stufe Zug ist eine (nachgetragene und **aktuelle**) Ausbildungskontrolle zu führen, die Auskunft gibt über:

- die Themen, Art und Ort von Übungen/Ausbildungen und Arbeiten;
- Resultate der festgelegten Ausbildungen und Arbeiten;
- Endergebnisse (positiv oder negativ) und die Konsequenzen die daraus zu ziehen sind;
- Einführung von neuem Material usw.

## **5 Zivilschutz-Grundkenntnisse**

### **5.1 Für alle gelten folgende (stufengerechte) Zivilschutz-Grundkenntnisse:**

- kennt die Organisation der eigenen Einheit Kp;
- kennt die Prozesse innerhalb der Organisation im WK und ausserhalb;
- kennt die Funktionen und Pflichten der einzelnen Stufen;
- weiss, was bei einer Alarmierung zu tun ist;
- kennen den Aufbau des Zivilschutzbataillons Bachtel;
- kennen die Einsatzmöglichkeiten des Selben;
- kennen die Ziele des Kommandos;

Zusätzlich gilt für die **Kader aller Stufen:**

- kennen die Detailorganisation und den Ablauf innerhalb des ZS Bat Bachtel (**Rucksackwissen**);
- funktionsbezogen die Reglemente für die eigenen Mittel und deren Anwendung.

## **5.2 Formelle Ausbildung – sichtbarer Ausdruck innerer Disziplin**

- Die Umgangsformen werden respektiert und durchgesetzt.

## **5.3 Ausbildung unter besonderen Verhältnissen**

Witterung, unvorhergesehene Programmanpassungen bedingen eine flexible, situative Führung der Ausbildung. Es sind folgende Ausbildungssequenzen vorzubereiten:

- Kp Kdt: Informationen, Aussprachen;
- Zfhr: Mit den Uof bereits vorbereitete, organisierte Ausweichprogramme;
- Uof: Repetitionslektionen, beso Einzelausbildung an Geräten.

## **5.4 Sanitätsdienst für Nichtsanitäter**

Für **alle AdZS** gilt:

- Wiederholung der Selbst- und Kameradenhilfe ist auf den Arbeitsplätzen zu repetieren;
- Jeder kennt den Alarmierungsweg und die Standorte auf dem Arbeitsplatz;
- Jeder kennt das Ampelschema und weiss was zu tun ist.

# **6 Zielsetzungen und Schwergewicht des Bataillonskommandos**

## **6.1 Zielsetzung**

Die Arbeitsplätze zugunsten der Auftraggeber sind mit Erfolg umgesetzt worden.

Pendenzen sind frühzeitig dem Kommando zu melden, damit diese im WK Herbst umgesetzt werden können.

Das Kader ist in der Lage die erhaltenen Aufträge Zeitgerecht und in hoher Qualität auszuführen, bei einem Notfallaufgebot die notwendigen Massnahmen für den Einsatzfall, erstens zu Planen und zweitens auch 1:1 umzusetzen.

### **6.1.1 Schwergewicht für 2019**

- Der Milizkadernachwuchs, insbesondere in Bezug auf Uof, Höh Uof und Zfhr ist zu fördern und sicherzustellen;
- Umsetzung der Notfallaufgebote für die Abschlussübung im WK 1 und WK 2
- LAFIS Umsetzung in allen Fachgebieten
- Fachgebietsübergreifende Einsatzübung im WK 1 und WK 2.

### **6.1.2 Schwergewicht für 2020**

- Nachwuchsförderung
- Korpsgeist
- Leistungsauftrag innerhalb der Formationen kennen und können

### **6.1.3 Schwergewicht für 2021**

- Nachwuchsförderung
- Korpsgeist
- Leistungsauftrag Formationsübergreifen im Verband kennen und können
- 

### **6.1.4 Schwergewicht für 2022**

- Nachwuchsförderung
- Korpsgeist
- Grundlagenwissen der einzelnen Fachgebiete

### **6.1.5 Schwergewicht für 2023**

- Nachwuchsförderung
- Korpsgeist

## **6.2 Zielsetzung für die Kader**

Jeder Ausbildungstag / Arbeitstag und Arbeitsposten ist mit ernst und im Detail zu planen und vorzubereiten (Zfhr Rapport, praktische Arbeitsplätze);

- Kadervorbereitung
- Arbeitsplatzvorbereitung
- Kritik / AEK
- Schlusskontrolle durch Auftraggeber;
- Die Ausbildung ist intensiv und die methodischen Grundsätze werden immer angewendet.

## **7 Pflichtenhefter**

Die Pflichtenhefter auf der Homepage der ZSO Bachtel sind für alle AdZS verbindlich.

### **7.1 Aufgaben des Stabes**

Der Stab arbeitet zu Gunsten der Einheiten!

Demzufolge haben/sind die Aufträge:

- den Empfänger rechtzeitig zu erreichen;
- knapp und klar formuliert;
- aufeinander abgestimmt und zusammengefasst;
- ermöglichen einfache Massnahmen.

### **7.2 Führung Stab Bat / Controlling Bat**

Der Bat Kdt Stv ist für die Umsetzung dieser Bereiche verantwortlich.

- erstellt ein WK Controlling Konzept für das Bat zwecks Steuerung der Ausbildung während dem WK in den Bereichen Ausbildung und Führung;
- hält WK Zielabweichungen in einer Stärken-/Schwächenanalyse fest;
- berücksichtigt negative Zielabweichungen in der Planung der nächsten Dienstleistung;

## **8 Aufträge ZSO Bachtel Bat Allgemein**

### **8.1 Hauptauftrag**

- Setzt die erhaltenen Arbeitsaufträge für die Auftraggeber zufriedenstellend um;
- Löst die Aufträge gewinnbringend und lösungsorientiert für die Auftraggeber;
- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Schwarz;
- Stellt die Einsatzbereitschaft aller Einheiten sicher;
- Jeder AdZS kontrolliert 1xjährlich sein Kontaktdatenblatt aus dem System Pisa, gibt die Änderungen direkt auf diesem Dokument bekannt und bestätigt die Daten mit seiner Unterschrift. Dieser Prozess wird durch die Zivilschutzstelle koordiniert;
- Unterstützt die VVT und den Umzug des Altersheim Sunnegarte von Bubikon.

### **8.2 Aufträge an alle Kp der ZSO Bachtel**

Alle Kp sind in der Lage:

- Einsätze und Arbeitsaufträge mit den zur Verfügung stehenden Mitteln auszuführen.

### **8.3 Auftrag Detachement Verwaltungstrophy**

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt gemäss Auftrag OK VVT die Arbeiten aus;
- Trsp zu Gunsten der Auftraggeberin;
- Einweisung und Parkplatzregelung;
- Streckenregelung / Vorbereitung / Ausbildung

- Sicherung der Streckenposten und Strassen
- Sicherstellen des Notfalldienstes Sanität, 1. Hilfe

#### **8.4 Auftrag Detachement Sunnegarte**

- Umzug der Bewohner des Altersheim Sunnegarte gemäss Weisungen und Planung Projektteam Bat Stab und Kdo Bachtel.
- Mit den Bewohnern die neue Lokalität kennen lernen
- Umzugshelfer mit den Bewohnern umziehen
- Umzugshelfer und Vorbereitungen für den Umzug des gesamten Betriebes.

#### **8.5 Auftrag Stabskp**

- Erstellt, betreibt und unterhält zu Gunsten der Anlässe den Führungsstandort Bachtel;
- Unterstützt die Kp Kdt und Anlassleiter mit allen Informationen, Schreibearbeit, KP-Arbeiten;
- Erstellt über jeden Anlass, in welcher die Stabskp aufgeboden ist, einen Einsatzbericht. Rekrutiert/bestimmt dafür geeignete AdZS. Zeigt im Bericht auf, wie der Arbeitsposten vor und nach Beendigung der Arbeit ausgesehen hat (alles weitere ist im Punkt 21.2 geregelt);
- Der C Lage leitet die Rapporte der Kp täglich;
- Der C Telematik stellt die Kommunikationsmittel sicher und beübt u.a. den Leitungsbau.

#### **8.6 Auftrag Log Kp**

- Unterstützt die Kp Kdt und Anlassleiter in ihren Bereichen, bei allen Detachementen und WK Zeiten;
- Setzt das Antrittsverlesen-Konzept (AV-Konzept) nach den Vorgaben des Bat Kdt um;
- Definiert und signalisiert einen Sammelplatz bei jedem Dienstanlass;
- Die Log Kp erstellt eine Liste mit den Fahrern, welche einen Kat. BE haben und noch keinen ZK Fahrer absolviert haben.

##### **8.6.1 Auftrag Log Kp, Fahrer**

- Das Detachement der Fahrer führt ein Repetitorium durch mit den folgenden Ausbildungspunkten:
  - L03 Fz Übernahme;
  - L04 An-Abkuppeln;
  - L05 Fahrschule;
  - L08 Ladungssicherung praktisch;
  - L09 Verhalten bei Unfall;
  - L10 Technik praktisch;
  - L12 Parkdienst.

##### **8.6.2 Auftrag Log Kp, RVG**

- Stellt die Rechnungsführung, Versorgung und Güterbeschaffung in den Anlässen sicher;
- **Die Küche versorgt das Detachement VVT ab Feldküche (noch offen)**

##### **8.6.3 Auftrag Log Kp, Anlagen**

- Führt die Instandhaltungs- / Unterhalts-WK in den Anlagen ausserhalb der Gros Anlasszeiten des Bat durch;
- Der Unterhalt ist in 3 Unterhaltstage klein (1 Tag) und in 1 Unterhaltstag Gross (2 Tage) gegliedert;

- Die Unterhaltstage sind in die Region Bäretswil – Hinwil und in die Region Rüti – Dürnten – Bubikon aufgeteilt.
- Der Unterhalt wird gemäss UCL durchgeführt;
- Die Anlasszeiten und Standorte sind verbindlich;
- Die Anlassleitung liegt beim Bat Kdo;
- Der Feldweibel Anlagen ist für die Organisation der Anlasstage / Unterhalt verantwortlich und führt die Kontrollen der Arbeiten durch;
- Der Fw Anlagen ist ebenfalls gegenüber dem Kdo Bat für die korrekte Ausführung des Unterhaltes verantwortlich.
- Der 24 Stunden Probelauf wird auf den Anlagen wiederholt, welche im 2018 einen Defekt hatten oder der 24 Stunden Probelauf nicht durchgeführt werden konnte. Per 20. Juni auf den 21. Juni 2019.

## **9 Aufträge ZSO Bachtel Bat SOMMER**

### **9.1 Auftrag Kp 1 WK**

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt die in Auftrag gegebenen Arbeiten auf den Arbeitsplätze gemäss den folgenden Prioritäten durch:

Unterstützungszüge:

- Prio 1 Vitaparcours Rüti – Komplettsanierung
- Prio 1 Gemeindewerke Bäretswil – Rasengittersteine Ghöch setzen
- Prio 1 Ghöch, Anselm Artho, Goldingen – Wanderwegsanierung
- Prio 2 Werkhof Hinwil – Unterstützung Unterhaltsdienst
- Prio 2 Forstrevier Rüti-Wald-Dürnten – Räumung Dachseggbächli
- → *DIESE LISTE IST NICHT ABSCHLIESSEND UND WIRD VOM BATAILLONSSTAB WEITERGEFÜHRT.*

Betreuerzüge:

- Prio 1 Zentrum Sunnegarte – div. Betreueraufgaben und Vorbereitung EzG
- → *DIESE LISTE IST NICHT ABSCHLIESSEND UND WIRD VOM BATAILLONSSTAB WEITERGEFÜHRT.*

#### **9.1.1 Auftrag Log Kp, Anlagendienst**

- Führt den 24 Stundenprobelauf auf den folgenden Anlagen durch:
  - BSA Eisweiher Hinwil;
  - KP Eisweiher Hinwil;

## **10 Aufträge ZSO Bachtel Bat HERBST**

### **10.1 Auftrag Kp 2 WK**

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt die in Auftrag gegebenen Arbeiten auf den Arbeitsplätze gemäss den folgenden Prioritäten durch:

Unterstützungszüge:

- Prio 1 Werkhof Hinwil – Unterstützung Unterhaltsdienst
- Prio 1 Schule Hinwil – Instandstellung Brücke Sportplatz Hinwil
- Prio 1 Forstrevier Rüti-Wald-Dürnten – Räumung Dachseggbächli (falls im WK 1 nicht fertiggestellt)
- → *DIESE LISTE IST NICHT ABSCHLIESSEND UND WIRD VOM BATAILLONSSTAB WEITERGEFÜHRT.*

Betreuerzüge:

- Prio 1 Zentrum Sunnegarte – div. Betreueraufgaben und Vorbereitung EzG
- Prio 1 Stiftung Züriwerk – div. Betreueraufgaben
- → *DIESE LISTE IST NICHT ABSCHLIESSEND UND WIRD VOM BATAILLONSSTAB WEITERGEFÜHRT.*

## **11 Aufträge ZSO Bachtel Sunnegarte**

### **11.1 Auftrag Kp 1**

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt die in Auftrag gegebenen Arbeiten auf den Arbeitsplätze gemäss den folgenden Prioritäten durch:
  - Prio 1 Bewohner- und Güterumzug im vorgegebenen Zeitrahmen (inkl. Kisten packen)
  - Prio 1 Führen eines mobilen KP (mit Eingangskontrolle) inkl. Verpflegungs-/Aufenthaltsraum
  - Prio 1 Verpflegung ab Feldküche
  - Prio 1 Brunnensockel entfernen
  - Prio 1 Demontage Stall und Zaun
  - Prio 1 Überdachung Eingänge

## **12 Organisation Eingangskontrolle**

### **12.1 Eingangskontrolle**

Die Eingangskontrolle wird bei jedem Anlass, an welchem der KP und die Anlage in Betrieb ist, betrieben;

Die Eingangskontrolle hat die Aufgabe, jederzeit zu wissen und den Kadern Auskunft zu geben, wer sich in- und wer ausserhalb der Anlage befindet!

## **13 Beurteilung / Qualifikation / Kursanmeldungen AMZ**

Die für eine Weiterbildung qualifizierten AdZS werden durch die Zivilschutzstelle für die Weiter-/Zusatz-Ausbildungen beim AMZ angemeldet.

Mit jedem AdZS, mit welchem eine Weiter-/Zusatz-Ausbildung vereinbart wurde, wird das Formular und die Einverständniserklärung ausgefüllt. Die persönliche Unterschrift des AdZS ist zwingend und obligatorisch.

## **14 Dienstbetrieb**

Wird im Dienstreglement geregelt und ist verbindlich für alle AdZS im Dienst.

Ein straffer, ruhiger Dienstbetrieb mit klaren Verantwortlichkeiten ist eine unabdingbare Voraussetzung für einen erfolgreichen WK/Einsatz und eine gute Stimmung. Anlässe zur Pflege der Tradition und zur Förderung des Korpsgeistes sind mit der angemessenen Ernsthaftigkeit erwünscht.

### **14.1 Tagesbefehl**

Zuhanden von Besuchern sind jederzeit folgende Dokumente verfügbar:

- 1 Satz Tagesbefehle auf dem Bat KP;
- das Arbeitsprogramm sowie die Tagesbefehle auf dem KP der Einheiten;
- Bei den jeweiligen Eingangskontrollen.

## 15 Urlaube

### 15.1 Persönlicher Urlaub Of, höh Uof, Uof und Sdt (Urlaubsgesuche)

- Es besteht kein Anrecht auf persönlichen Urlaub. Einem Gesuch wird nur entsprochen, wenn zwingende Gründe vorliegen und wenn es der Dienst erlaubt;
- begründete Gesuche um persönlichen Urlaub sind spätestens 10 Tage vor dem Dienst und schriftlich an die Zivilschutzstelle zu richten;
- Während dem Dienst werden nur in Ausnahmefällen Urlaubsgesuche bewilligt, auch hier sind die Gesuche a d Dw an den Kp Kdt/Bat Kdt zu richten.

### 15.2 Urlaubskontrolle

Die Urlaubskontrolle ist stets nachgeführt und auf dem Kp KP einsehbar.

## 16 Besuch von Gaststätten

Während den Arbeitszeiten der Kp ist der Besuch von Restaurants, Cafés und dergleichen nur mit Bewilligung des verantwortlichen Chefs (Kp Kdt / Bat Kdt) gestattet. Der Genuss von alkoholischen Getränken während der Arbeitszeit ist verboten.

## 17 Besetzung der KP

Ab KVK permanent gemäss Befehl.

## 18 Rapporte

gemäss Arbeitsprogramm ZSO Bachtel

## 19 Verschiedenes

### 19.1 Disziplinarstrafsachen

Jedes Ereignis, das voraussichtlich zu einem Disziplinarstraffall führt, ist a d Dw dem Bat Kdt zu melden. Dieser entscheidet über die Eröffnung eines Disziplinarfalles. Die Zivilschutzstelle ist für die Administration zuständig.

**Die Kp Kdt und Zfhr dürfen und können keinen Disziplinarfall eröffnen.**

Ausserdem ist der Bat Kdt über folgende Punkte zu orientieren:

**umgehend bei einer Übertretung** gegen Befehle, dienstlichen Anordnungen.

Jeder Unfall, Fehlbarkeiten in den Bereichen Alkoholkonsum, Drogenkonsum während des WK, löst automatisch ein Disziplinarverfahren aus.

In jedem Fall ist bei schwerwiegenden Verletzungen, Toten oder Schäden über CHF 5'000.— an Material der ZSO Bachtel ein Polizeirapport zu erstellen.

Bei Strassenverkehrsunfällen und Unfällen mit Personenschaden ist immer unverzüglich die Polizei/Rettungsdienst zu informieren; anschliessend das Bat Kommando.

### 19.2 Ausserordentliche Ereignisse

Folgende Ereignisse sind ohne Verzug (möglichst persönlich) dem Kdt zu melden:

- Todesfälle;
- Unfälle mit Verletzten und/oder Sachschäden;
- alle Fz Unfälle;
- unerlaubte Entfernung von der Truppe;
- Meuterei / Radau;
- Landschaden / Strassenschäden;
- der sonstige Ereignisse die der Kp Kdt als ausserordentlich beurteilt.

### **19.3 Sicherheit**

Die Sicherheitsvorschriften sind jederzeit einzuhalten und zu kontrollieren – auf allen Stufen!

### **19.4 Sicherheit von elektronischen Daten in „Cloud“ Speicher und Medien.**

In der Dropbox der ZSO oder privaten „Cloud-Medien“ der AdZS des ZS Bat ZSO Bachtel dürfen KEINE personalrelevanten Informationen der AdZS des ZS Bat ZSO Bachtel gespeichert werden.

Persönliche Daten von AdZS und oder der ZSO beinhalten:  
Vers.Nr, Geb.Dat, Wohnadresse, PLZ, Ort, E-Mail-Adressen, Telefonnummern.

Diese Daten dürfen auch nicht per Mail ohne Verschlüsselung versendet werden! Bei Versand oder Ablage solcher Daten in der „Cloud“ oder per Mail ist ein geeignetes Komprimierungsprogramm bsp 7Zip zu verwenden und die Daten und das Packet sind zu verschlüsseln und mit Passwort zu speichern.

Während des WK Betriebes sind solche Daten auf einem externen Datenspeicher (USB, Festplatte, usw.) zu sichern und den Empfängern persönlich zu übergeben.

Daten über die Einteilung, Formation, Funktion und Grad, sowie die Einrückungsdaten, Zeiten und Orte sind nicht dem Personendatenschutz unterstellt. Diese dürfen in Listen in den „Cloud-Medien“ bearbeitet werden.

### **19.5 Sicherheit Umgang mit Medien**

Gemäss Dienstreglement ZSO Bachtel

## **20 Besondere Anlässe**

### **20.1 Besuche**

gem Beso Bf KVK/WK 2019.

## **21 Dokumente/Kursberichte/ Cloud-Medien**

### **21.1 KVK WK, Anlass Dossier Kp (Kp Kdt verantwortlich)**

Die Anlassleiter, Kp Kdt oder Det C, erstellen ein AVOR Dossier für die Anlässe.

Diese Anlassdossier enthalten die folgenden Dokumente und sind bis am **12. April 2019 1600 Uhr** zu erstellen und in digitaler Form dem Kdt Bat zuzustellen.

Ich erwarte ein komplettes Dossier mit folgendem Inhalt:

1. Register: Arbeitsplan (Picasso) KVK/WK;
2. Register: Kp Arbeitsplätze, geographisch und Aufgaben;
3. Register: Detailkonzept der Arbeitsplätze;
4. Register: Personelles;
5. Register: Verschiedenes.

### **21.2 Kursberichte der Anlässe 2019**

Die Kp Kdt erstatten dem Kdt Bat einen schriftlichen Kursbericht der Anlässe, in welchen Sie Anlassleiter waren, auf der offiziellen Vorlage der ZSO Bachtel. Dies für die Anlässe **Verwaltungstrophy per 08. Juni 2019, 1200 Uhr; WK Sommer per 28. Juni 2019, 1200 Uhr; WK Herbst per 13. September 2019, 1200 Uhr, Umzug Altersheim Sunnegarte per 29. November 2019, 1200 Uhr** welcher folgende Berichtspunkte beinhalten muss:

- Bericht über die ausgeführten Arbeitsplätze und Tätigkeiten;
- Zustand und Abgabe / Übergabe an die Auftraggeber;
- Fotodokumentation der einzelnen ausgeführten Tätigkeiten;

- gefahrene Km je Fahrzeugart;
- Unfälle;
- Treibstoffverbrauch;
- Bericht über die ausserordentlich gewährten Urlaube während KVK/WK (aller AdZS);
- Beurteilung Ausbildungsstand (Lücken, Anträge für weitere Dienstleistungen);
- Ausbildungskontrolle (Visierung durch Bat Kdt);
- Personelles Stufe Kp;
- persönliche Eindrücke (positiv / negativ) zu den Anlässen;
- dafür werden je Anlass zwei AdZS bestimmt.

Kommandant ZSO Bachtel

Oberstlt Markus Wanner

**Beilagen**

1. Arbeitspläne für alle im Befehl genannten Anlässe der ZSO Bachtel
2. Fachdienstbefehle pro Fachgebiet und Kompanie
3. Tagesbefehle für den KVK (werden am ersten KVK Tag verteilt)
4. Terminliste (folgt)
5. Standortliste (folgt)
6. AV-Konzept

**Geht an**

Stab ZSO Bachtel  
Kp Kdt ZSO Bachtel  
Anlassleiter  
Mitarbeiter Sicherheitszweckverband Bachtel  
AdZS im Dienst

**z K an**

SIKO Sicherheitszweckverband Bachtel  
AMZ Gemeindesupport